

## Bericht Bezirksliga Nord Sommer 2010



Der SV Atzenzell-Sattelbogen (vorne sitzend), Sieger in der Bezirksliga Nord, durfte sich neben dem Aufstieg in die Bezirksoberliga auch über den Ehrenpreis freuen.

### **Atzenzell-Sattelbogen und Falkenstein schaffen Aufstieg** Stockmeisterschaft der Bezirksliga Nord in Schorndorf

Zwei höherklassige Sommer-Meisterschaften gingen am Wochenende in der Stockarena des SSV über die Bühne. Den Auftakt machte am Samstag die Bezirksliga Nord der Herren. Mit dem SV Atzenzell-Sattelbogen und dem TSV Falkenstein konnten sich zwei heimische Vereine auf den ersten beiden Plätzen behaupten und damit den Aufstieg in die Bezirksoberliga perfekt machen.

Insgesamt 15 Mannschaften starteten am Samstag recht früh in der Schorndorfer Eisstockhalle und lieferten sich bis Mittag einen spannenden und fairen Wettbewerb. Kreisgeschäftsführer Max Seebauer in seiner Funktion als Wettbewerbsleiter, Schiedsrichter Siegfried Dengler von der DJK Rettenbach und SSV-Eisstock-Abteilungsleiter Erich Meisinger im Rechenbüro kümmerten sich um den ordnungsgemäßen und reibungslosen Ablauf. Vorne hatte der SV Atzenzell-Sattelbogen mit zwei Punkten Vorsprung das bessere Ende für sich. Ganz eng zeigte sich das Bild dagegen um den zweiten, aufstiegsberechtigten Rang. Schließlich lag der TSV Falkenstein um einen Zähler

vor dem Dritten TV Waldmünchen.

Wettbewerbsleiter Max Seebauer vom FC Untertraubenbach nahm die Siegerehrung vor und überreichte an die ersten drei Mannschaften die Meisternadeln in Gold, Silber und Bronze sowie an den Ersten einen Ehrenpreis. Die Gratulation galt natürlich besonders den beiden Erstplatzierten SV Atzenzell-Sattelbogen und TSV Falkenstein zum Aufstieg in die Bezirksoberliga.

Der Abstieg ist gleitend, doch keine Hoffnung gibt es wohl für den EV Furth im Wald II (Vorletzter) und den SC Michelsneukirchen (Letzter).

Ergebnisliste: 1. SV Atzenzell-Sattelbogen 22:6-Punkte; 2. TSV Falkenstein 20:8; 3. TV Waldmünchen 19:9; 4. SF Kondrau 18:10; 5. SV TuS/DJK Grafenwöhr 16:12; 6. ESV Mitterkreith 15:13 (Note 1,212); 7. ESF Neustadt/WN 15:13 (0,861); 8. TSV Friedenfels 14:14 (0,845); 9. ASV Waldsassen 14:14 (0,811); 10. SV Steinmühle 13:15; 11. FC Chamerau I 12:16 (0,848); 12. FC Chamerau II 12:16 (0,780); 13. BSV Vaillant Roding 8:20; 14. EV Furth im Wald II 6:22 (0,454); 15. SC Michelsneukirchen 6:22 (0,442).